



Peter Filzmaier

OLYMPIA

Die Spiele als Bühne für Sport und Politik

ISBN 978-3-7106-0781-3

25,- €

Format 14 × 21,5 cm

176 Seiten

Hardcover mit Schutzumschlag

26. Februar 2024

Pressekontakt

Friederike Harr & Linda Schleif

presse@brandstaetterverlag.com

T ++43-(1)-5121543-252

www.brandstaetterverlag.com

Die Olympischen Spiele wollten unpolitisch sein und waren es nie. Sie dienten stets auch Antidemokraten als Bühne. Peter Filzmaier, Politikwissenschaftler und Sportfan, erzählt von der Faszination Olympia: Sowohl von Szenen, die Sportgeschichte geschrieben haben, als auch von politischen Ereignissen. Es geht um einen betenden Ziegenhirten und um angebliche Sexspioninnen, um schillernde Sportstars und unglaubliche Rekorde. Genauso jedoch drehen sich die Spiele um Propaganda und Heldenverehrung, Nationalismus und Rassismus, Sexismus und Doping, Kommerzialisierung und Korruption, und um die politische Macht der Bilder. Gewürzt mit überraschenden Anekdoten erzählt Peter Filzmaier in seinem neuen Buch eine fesselnde Geschichte des Sports und der Politik bei den Olympischen Spielen: Zeitgeschichte einmal anders.

Die Autor/innen

Peter Filzmaier ist Professor für Politikwissenschaft an den Universitäten Graz und Krems sowie Leiter des Instituts für Strategieanalysen (ISA) in Wien. Er ist politischer Analytiker des ORF und seit Jahrzehnten Gastkommentator in österreichischen Tageszeitungen. Als „Politikerklärer“ wurde er für den Romy-Fernsehpreis nominiert, für seine Analysen erhielt er einen Sonderpreis im Rahmen der Ehrungen Österreichischer Journalist des Jahres, vom Public Relations-Verband Austria wurde er als Österreichischer Kommunikator des Jahres 2019 ausgezeichnet. 2020 erschien sein Bestseller *Atemlos*, 2023 schrieb er gemeinsam mit Armin Wolf *Der Professor und der Wolf*. Auf X (Twitter) folgen Peter Filzmaiers Sportprofil fast 40.000 Personen, auf Instagram 30.000 und auf Facebook 12.000.

Die Olympischen Spiele von Athen
1896 bis zu den Sommerspielen
2024 in Paris

Von Bestsellerautor und
Publikumsliebling Peter Filzmaier

Zeitgeschichte einmal anders